

wirⁱⁿ BEUEL

www.wir-in-beuel.de

Bonn-Beuel · Beuel Mitte · Bechlinghoven · Geislar · Gielgen · Heidebergen · Hoholz · Holtorf · Holzlar · Kohlkaul · Küdinghoven · Limperich
Oberkassel · Pützchen · Ramersdorf · Roleber · Schwarzrheindorf · Ungarten · Vilich · Vilich-Müldorf

22. Jahrgang

Freitag, den 26. Juni 2026

Woche 26 / Nummer 13



Ihr
Immobilien-
makler
in Beuel

Haus verkaufen? Wir finden den Käufer für Sie!

In unserer Datenbank warten
mehrere Hundert solvente
Käufer auf Ihre Immobilie.

Rufen Sie uns an!
Wir beraten Sie gerne.



Jörg Schuh Immobilienagentur
Hermannstraße 33
53225 Bonn

www.makler-schuh.de
service@makler-schuh.de

Tel. 0228 410 36 315 | Mobil: 0176 205 51369

IMMOBILIENBEWERTUNG - VERKAUF - VERMIETUNG

Jörg Schuh // Immobilienagentur

AUTO
THOMAS
FIRMENGRUPPE

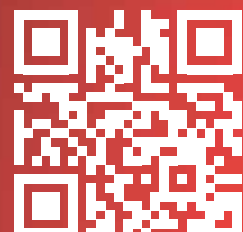


Prepaid Card

KAUFE EIN HYBRID+-MODELL &
ERHALTE ACHT SHELL-PREPAID-TANKKARTEN
IM GESAMTWERT VON

2 . 0 0 0 EURO

Weitere Informationen:



Gültig für ausgewählte Modelle im Aktionszeitraum vom 01.06.2026 bis 30.09.2026.

Eine Aktion der SAIC Motor Deutschland GmbH, Hugentottenallee 173, 63263 Neu-Isenburg.

CDU Beuel informiert

Nordbrücke: Lösungen in der Notlage

Task Force der Verwaltung und Beueler Kooperationen setzen zügig Lösungen um

Mit der Vollsperrung der Nordbrücke ging auch im Stadtbezirk Beuel eine extreme Verkehrslage einher. Die Taskforce der Stadtverwaltung hat zügig erste Schritte eingeleitet: Der Nahverkehr in Bonn ist bis Ende Juni kostenfrei. Es gibt ein P+R Angebot auf den PüMa-Wiesen mit Shuttle zur Stadtbahn sowie an der Oberkaseler Straße. Die Stadtbahn hat am Engpass der B56 Höhe Combahn-

friedhof eine eigene Trasse markiert bekommen. Die ersten schnellen Schritte waren notwendig, um den Verkehrsfluss zu verbessern und den ÖPNV als Alternative zum Auto zu stärken.

Wohngebiete vor Ausweichverkehr schützen

In einem Antrag der Beueler Kooperation von CDU und SPD, der am 1. Juli in der Bezirksvertretung

beschlossen werden soll, wird kurzfristig das Combahnviertel und Schwarzheindorf vor Durchgangsverkehr geschützt. Hierzu soll die Einbahnstraßenregelung vorgezogen werden. LKW sollen von der L16 aus nicht mehr nach Schwarzheindorf abbiegen dürfen. Der Bröltalbahnweg soll exklusiv dem Radverkehr zwischen B56 und Rheinufer gewidmet werden. Fahrräder sollen in den

beiden Beueler Fahrradparkhäuser bis auf Weiteres kostenfrei parken können. Der Autoverkehr soll vom Konrad-Adenauer-Platz aus wieder in die Limpericher Straße fahren dürfen. Bezirksbürgermeister Marco Rudolph hat die Verwaltung gebeten, Geschwindigkeitskontrollen entlang der Ausweichrouten in Beuel zu intensivieren.

Stefan Oebel

Ende: CDU Beuel informiert

SPD Beuel informiert

Neue Perspektiven für den Hallensport in Beuel

SPD setzt sich für Unterstützung engagierter Sportvereine ein

Die Fraktionen von SPD, CDU und FDP in der Bezirksvertretung Beuel setzen sich gemeinsam dafür ein, die Voraussetzungen für eine **zusätzliche Sporthalle im Stadtbezirk** zu schaffen. Ein entsprechender Antrag sieht vor, dass die Verwaltung den Bedarf unter den Beueler Sportvereinen ermittelt, die Anforderungen mit interessierten Vereinen abstimmt und geeignete

städtische Grundstücke für einen möglichen Neubau prüft.

Dabei geht es ausdrücklich um eine Sporthalle, die von den beteiligten Vereinen selbst finanziert werden soll. Die Politik möchte die Vereine bei der Standortsuche unterstützen. „Unsere Sportvereine leisten hervorragende Arbeit und stoßen vielerorts an Kapazitätsgrenzen. Wenn Vereine bereit sind, selbst Verantwortung zu

übernehmen und in eine eigene Halle zu investieren, sollte die Stadt sie dabei bestmöglich unterstützen“, erklärt der **SPD-Fraktionssprecher Benedikt Stratmann**.

Der Anstoß für die Initiative kam aus Gesprächen zwischen dem Stadtsportbund und den Beueler Vereinen.

Dort wurde der Wunsch nach stärkerer Unterstützung bei der Planung

einer vereinseigenen Halle deutlich. **Alexander-Frank Paul, stellvertretender Bezirksbürgermeister von Beuel**, begrüßt den gemeinsamen Vorstoß: „Das große Engagement der Vereine verdient Anerkennung und Unterstützung. Die Ergebnisse der Standortanalyse sollen der Bezirksvertretung zeitnah vorgelegt werden.“

Benedikt Stratmann

Ende: SPD Beuel informiert

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG Lokaler geht's nicht. **DRUCK** Satz. Druck. Image. **WEB** 24/7 online. **FILM** Perfekter Drehmoment.

wir **BEUEL** www.wir-in-beuel.de

Bonn-Beuel · Beuel Mitte · Bechlinghoven · Geislar · Gielgen · Heidebergen · Hoholz · Holborn · Holtlar · Kohlkau · Küdinghoven · Limperich · Oberkassel · Pützchen · Ramersdorf · Reiber · Schwarzheindorf · Ungarten · Vilich · Vilich-Müldorf



MEDIENBERATER

Marco von Ganski

FON 02241 260-414

E-MAIL m.vonganski@
rautenberg.media

Experimentierplatz Regie

Neues Projekt im Theater Marabu

Beuel. Im Rahmen der neuen Konzeptionsförderung 2026 bis 2028 des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft NRW gibt es am Theater Marabu im Kulturzentrum Brotfabrik, Beuel, Kreuzstraße 16, die neue Reihe „Experimentierplatz Regie“.

Als erstes Projekt zeigt das Ensemble „KoA“ (Kollektiv ohne Anleitung) seine Stückentwicklung B621 - frei nach „Der kleine Prinz“ von Antoine de Saint-Exupéry (ab 14 Jahren). Die Uraufführung ist am 10. Juli um 18 Uhr. Ein weitere Aufführung gibt es am 11. Juli ebenfalls um 18 Uhr. Ticketreservierung über die Homepage www.theater-marabu.de; mail@theater-marabu.de; Tel. 0228/ 433 97 59.

Das Kollektiv besteht aus fünf Dar-

stellerinnen im Alter zwischen 16 und 26 Jahren, die selbstorganisiert und experimentell ihre eigenen Themen und Ideen in einer Theater- und Tanz-Performance umsetzen.

Das Ensemble setzt sich in der Produktion mit den Themen Tod, Abschied und Trauer, Trost und Verbundenheit auseinander.

Die Geschichte des „Kleinen Prinzen“ hat die Darstellerinnen inspiriert, sich auf die Suche nach ihren eigenen kleinen Planeten im Universum zu begeben. Nach Planeten, auf denen sie ihre Einsamkeit überwinden können, auf denen sich Freundschaft und Beziehung richtig anfühlen, die sie antreiben, einen Sinn im Leben zu finden.

Dafür muss man manchmal weit

reisen, und oft ist es wertvoller, die richtigen Fragen zu stellen als eine bloße Antwort zu finden.

In den Sommerferien gibt es wie im-

mer zudem ein Workshop-Angebot für Kinder und Jugendliche. Infos dazu finden Sie unter <https://www.theater-marabu.de/mitmachen/>.



Drei Darstellerinnen des KoA suchen in der Ruhe des Ennertwaldes ihren „kleinen Planeten“. Foto: tm

Es gibt keinen Ort, der das Zuhause ersetzen kann...

Sie suchen liebevolle Betreuung für sich oder eine Ihnen nahestehende Person?
 Sie wollen mehr als Pflege im Minutentakt und in den eigenen vier Wänden unterstützt werden?
 Sie wünschen Beratung, welche Leistungen die Pflegekasse übernehmen kann?

Wenn Sie nur eine dieser Fragen mit Ja beantwortet haben, sollten Sie sich mit uns in Verbindung setzen und unverbindlich beraten lassen.

Ihre Ansprechpartner für den Rhein-Sieg-Kreis:

Sandra Bürmann
 Pflegedienstleitung
 Tel.: 02241 94 77 42

Yvonne Vogt
 stellv. Pflegedienstleitung
 Tel.: 02241 94 77 46



Wir suchen laufend Betreuer/Innen für unsere Kunden!

Haben Sie das Herz am rechten Fleck und arbeiten gerne mit Menschen? Zur Unterstützung von Senioren in Siegburg, Troisdorf, Sankt Augustin und Bonn suchen wir noch Betreuer/Innen für die Begleitung im Alltag, Hilfe im Haushalt und Grundpflege. Es geht um eine stundenweise Tätigkeit auf Minijob-Basis. Eine Ausbildung ist nicht zwingend erforderlich. Rufen Sie uns gerne an und vereinbaren einen Bewerbungstermin unter 02241/9477-41.

Wir führen auch Beratungsbesuche §37,3 für die Krankenkassen durch. Rufen Sie uns einfach an!

Ihr ambulanter Pflegedienst für die Begleitung im Alltag

Lindlastr. 2a | 53842 Troisdorf | Tel.: (02241) 94 77 44 • Thomas-Mann-Str. 45 | 53111 Bonn | Tel.: (0228) 9299 3752
www.lieber-zuhause.de

Limpericher Bürgerverein „op jöck“

Ausflug nach Mainz - sonnig und informativ

Limperich. Jedes Jahr geht der Bürgerverein Limperich mit Mitgliedern und Gästen auf Tour. Kürzlich war es mal wieder so weit. Man machte sich gut gelaunt per Bus in die rheinland-pfälzische Landeshauptstadt Mainz. Der Tag begann schon bald mit einem kleinen Highlight: Bei herrlichem Wetter gab es am Rastplatz Moseltalbrücke ganz traditionell „Weck, Worscht un Woi (WWW)“. Dazu kam ein wunderbarer Blick auf das Moseltal und die imposante Brücke - ein Auftakt, der Lust auf mehr machte.

Danach ging es weiter nach Mainz, wo sich die Gruppe für die Stadtführung in zwei Teams aufteilte. Eines entschied sich für die kürzere Führung mit anschließender Freizeit, das



Die Gruppe aus Limperich verlebte in Mainz einen schönen und sehr informativen Tag.
Fotos: Sonja Baumgarten

Seit über 20 Jahren in Troisdorf



Neue Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 09.30-13.00 Uhr und 14.00-16.30 Uhr
Sa. 10.00-14.00 Uhr
Termine nur nach Vereinbarung

GOLD UND SILBER ANKAUF

Sofortige Barauszahlung

Fragen Sie uns – Verkaufen Sie ihr Gold
nicht ohne Vergleichsangebot!
VERGLEICH MACHT REICH!

**Für Goldankauf bitte
einen Termin vereinbaren!**

Infos unter: **02241 - 9744761**

Batteriewechsel 4,00 €

Große Auswahl an Trau- und
Verlobungsringen vor Ort www.trauringe4u.de

Altgold-Silber-Platin-Barren-Münzen-Bestock
Medaillen und Zahngold (auch mit Zähnen)
Ankauf von versilbertem Bestock (80 / 90 / 100 Auflage)
Ankauf von Marken-Uhren

Gerne Hausbesuche nach Terminvereinbarung! Kein Weg ist mir zu weit!

Kölner Straße 86 (gegenüber der Kreissparkasse) • Telefon: 02241/9744761

andere für die ausführlichere Variante inklusive Besuch des Gutenberg-Museums. Bei strahlendem Sonnenschein bummelten die Limpericher schauend und staunend durch die Stadt - Dom, Heunensäule, Altstadt und Augustinerstraße sorgten unterwegs immer

wieder für Bewunderung. Besonders der Besuch im Museum des Erfinders der Buchdruckkunst, Johannes Gutenberg, hinterließ bei den Teilnehmenden einen bleibenden Eindruck. Dort wurde Geschichte nicht nur erzählt, sondern auf spannende Weise erleb-

bar - und so nahm wohl jede*r ein Stück Mainz-Begeisterung mit nach Hause. Nach einem rundum gelungenen, sonnigen Tag brachte der Busfahrer seine Fahrgäste schließlich ins Kasbachtal zur Alten Brauerei (ehemals Steffens Brauerei). Mit vielen

schönen Eindrücken, guter Laune und so mancher netten Erinnerung im Gepäck klang der Ausflug gemütlich aus. Eines ist sicher: Im nächsten Jahr gehen die Limpericher mit ihrem Bürgerverein wieder auf „jöck“ - dann unter dem Motto „süß, sauer, feurig“. wm



Der Besuch des Gutenbergmuseums war ein Highlight der diesjährigen Tour des Bürgervereins.



Gemütlicher Ausklang eines schönen Tages in der Kasbacher „Alten Brauerei“.

Anzeige

LiKüRa bleibt cool!

Themenabend mit Tipps zum sommerlichen Hitzeschutz

Der Sommer kommt und mit ihm die Hitze im Haus. Aber muss das so sein? Nicht unbedingt. Heiße Nächte, schwüle Dachgeschosse und aufgeheizte Wände - beim Themenabend zeigen Ihnen Energieberater **Martin Witt** von der BEA nebenan und **Doris Kube** von der Stadt Bonn (Amt für Umwelt und Stadtgrün, Förderprogramm Begrünung), wie Sie Hitze gar nicht erst ins Haus lassen. Sie erfahren, welche Maßnahmen wirklich helfen und lernen ihre positiven Wirkungen kennen - ganz ohne Klimaanlage: von außenliegender Verschattung über Fassaden- und Dachbegrünung bis hin zu cleverer Dämmung.

Das Besondere an diesem Abend: Sanierungsmaßnahmen am Gebäude und Begrünung werden zusammen gedacht.

Außerdem erfahren Sie, welche Maßnahmen gefördert werden

und worauf Sie bei der Umsetzung achten sollten.

Für wen ist die Veranstaltung geeignet?

Für Haushalte mit heißen Schlafräumen, Dachgeschoss und warmen Außenwänden. Für Menschen, die hitzeempfindlich sind und für Eigentümerinnen und Eigentümer, die mittelfristig an Fenstertausch, Verschattung, Dämmung und Begrünung von Wänden oder Dächern denken.

Ort: Katholische Öffentliche Bücherei Sankt Gallus, Gallusstr. 11-13, 53227 Bonn

Datum & Uhrzeit: 8. Juli 2026, 17:30 - 19:30 Uhr

Teilnahme: Kostenlose Anmeldung an beuel@bea.bonn.de

Referent*in: Martin Witt, Energieberater der BEA nebenan und Doris Kube der Stadt Bonn, Amt für Umwelt und Stadtgrün, Ansprechperson für Förderprogramm Begrünung



KOSTENFREI + UNABHÄNGIG

Energieberatung in Küdinghoven und Umgebung

Wir beraten private Haus- und Wohnungsbesitzende sowie Wohnungseigentümergeinschaften (WEG) zu energetischer Sanierung.

- Nachhaltige Heiztechnik
- Solarenergie
- Dämmung & Fenster
- Altbau & Neubau
- Fördermittel

AKTUELL:
Themenabend
am 8. Juli
mit Tipps zum
sommerlichen
Hitzeschutz

Bonner Energie Agentur nebenan

Königswinterer Str. 272 | 53227 Bonn-Beuel

0228 . 763 727 60 | bonner-energie-agentur.de/beuel

Wenn ein Dorf sich erinnert - und neu beginnt

Jubiläum „100 Jahre Kirmes“ in Niederholtorf

Es gibt Traditionen, die leise verschwinden. Und es gibt Traditionen, die eines Tages wieder anklopfen. In Holtorf in Bonn gehört die Kirmes zu genau diesen Geschichten.

Früher: Eine Herzenssache des Bürgervereins

Soweit es aus Erzählungen und dem Hörensagen im Ort in Erinnerung ist, wurde die Kirmes zunächst von den Gewerbeeinrichtungen im Ort getragen.

Später übernahm der Bürgerverein die Organisation und machte sie über viele Jahrzehnte zu einer Herzensangelegenheit. Mit viel Ehrenamt, Engagement und Gemeinschaftssinn wurde geplant, aufgebaut und gefeiert.

Die Kirmes war der Treffpunkt. Man kannte sich. Man kam zusammen. Doch irgendwann wurde es schwieriger. Vertreter verschiedener Vereine trafen sich, um über die Zukunft zu beraten.

Es war nicht nur Corona, das die Tradition ins Wanken brachte. Vielmehr spielten auch andere Faktoren eine Rolle: steigende Ausgaben, zu geringe Einnahmen, zu wenig Gäste. Am Ende stand - schweren Herzens - das Aus.

Das Dorf wurde ruhiger. Die Kirmes verschwand aus dem Kalender.

Und jetzt: Ein neuer Start

Doch dieses Jahr ist kein gewöhnliches Jahr.

Die Kirmes in Holtorf feiert ihr 100-jähriges Jubiläum. Und dieses Jubiläum wird zum Wendepunkt. Nach der Pause findet in diesem Jahr wieder ein Dorffest (100 Jahre Kirmes) statt - organisiert von den ansässigen Vereinen, gemeinsam, getragen von vielen Schultern.

Die wunderbaren Treffen und Gespräche im Vorfeld wurden zum Startschuss. Vereine, Engagierte und Dorfbewohner ziehen an einem Strang. Es ist nicht nur ein Rückblick - es ist ein Aufbruch.

Das Jubiläums-Wochenende

Samstag, 4. Juli: der Tag des gemütlichen Beisammenseins

Sonntag, 5. Juli: Festprogramm für Groß und Klein

Alle sind herzlich eingeladen vorbeizukommen. Ob man die alte Kirmes noch erlebt hat oder sie nur aus Erzählungen kennt. Dieses Dorffest auf dem Feuerwehrplatz/Antoniusplatz ist für alle.

Hundert Jahre nach ihren Anfängen bekommt die Holtorfer Kirmes damit nicht nur ein Jubiläum - sondern eine neue Zukunft.

Herzlichst

Sylvia Gratzfeld im Namen des Bürgervereins Holtorf-Ungarten e. V. & Treffen der Vereine

Die Dorfvereine Holtorf-Ungarten laden ein

Programm des Dorffestes 04. und 05.07.2026

Samstag 04.07.26 ab 17 Uhr auf dem Feuerwehrplatz

- Gemütliches Beisammensein
- Speis und Trank inkl. Winzerstand
- 18:30 historisch, lustiger Vortrag von Elisabeth Schleier

Sonntag 05.07.2026

- 10 Uhr Festmesse St. Antonius und anschließende Kranzniederlegung (Friedhof)
- Fahnen schwenken des Junggesellenverein Erholung Holtorf
- Speis und Trank inkl. Winzerstand, Kaffee, Waffeln
- Tanzgruppe KG Beueler Rhingfunken von 2025 eV
- Traktoren Oldtimer Ausstellung
- Fahrzeuge Feuerwehr Ausstellung
- Aufführung Kindergarten Waldzwerge
- Hüpfburg

RHEIN-SIEG-AKADEMIE-KUNSTKOLLEG gGmbH

private staatl. genehmigte Ersatzschulen
statt Schulgeld, sozialverträgliche Fördervereinsbeiträge

Kreative Gesamtschule, 5. - 10. Kl. u.
Berufl. Gymnasium f. Gestaltung 11. - 13. Kl.

staatl. Abschlüsse: **Hauptschulreife, Mittlere Reife
Fachabitur (schul. Teil), Abitur**

Lernstand+Abi: NRW-Spitze

Akademie-Vollzeitstudium Medien u. Design

plus alternativ: Mode-, Foto-Film-, Illustrations-,
Produkt-, 3D-Animations-Design

staatl. Abschlüsse:

A.) **GTA: Gestaltungstechn. Assistent/in** (incl. Fachhochschulreife)
B.) staatl. gepr. **Designer/in, Bachelor Professional, RSAK-Diplom**

ab Mittlere Reife
(auch ohne Q-Vermerk)



Kolleg: Wehrstr. 143-145, Tel.: 02242-2141
www.kunstkolleg-hennef.de

Akademie: Wehrstr. 12, Tel.: 02242-9698860
www.rsak.de

Chorkonzert „Quell des Lebens“ in St. Josef Beuel

Ein besonderes Chorkonzert findet am Samstag, 27. Juni, um 20 Uhr in der Kirche St. Josef Beuel statt.

„Quell des Lebens“ betiteln die Camerata Vocalis der Uni Tübingen und der Kammerchor der Uni Köln ihr gemeinsames Konzertprogramm, in dem Chormusik für 8, 12, 16 und 40 Stimmen aus dem 16. und dem 20. Jahrhundert aufeinandertreffen. Neben der berühm-

ten und wunderschönen Messe für Doppelchor von Frank Martin als Hauptwerk des Konzerts stehen eindrucksvolle Kompositionen für 8 und 12 Stimmen des polnischen Komponisten Henryk Górecki auf dem Programm.

Spektakulär sind zwei 40-stimmige Werke der italienischen und englischen Renaissance: Alessandro Striggio's „Ecce beatum lucem“

und Thomas Tallis' „Spem in alium“. Die Sängerinnen und Sänger singen von verschiedenen Positionen im Kirchenraum, so dass das Erleben der Musik eine ganz besondere Erfahrung darstellt.

Nach einer ersten Zusammenarbeit im Mai 2025 mit Konzerten in Tübingen, Zwiefalten und Straßburg, treffen die Kammerchöre der Uni-

versitäten Köln und Tübingen 2026 zum zweiten Mal zusammen.

Michael Ostrzyga und Philipp Amelung arbeiten darüber hinaus im Vorstand des Netzwerks Universitätsmusik in Deutschland (NUMD) eng zusammen, in dessen Rahmen Kooperationen musikalischer Ensembles von Universitäten aus ganz Deutschland stattfinden.

Der Eintritt ist frei.

Orgelmatinée nach der Sonntagsmesse in Hl. Kreuz

Am **Sonntag, 5. Juli**, findet wieder eine Orgelmatinée an der englisch-romantischen Binns-Schulte-Orgel in Hl. Kreuz (Kreuzherrenstraße, Limperich) statt.

Das etwa halbstündige Konzert beginnt nach der Sonntagsmesse um 10:45 Uhr.

Seelsorgebereichsmusiker Christian Jacob spielt „Prelude, Interlude and

Postlude“ op. 27 von Percy Fletcher (1879-1932) und die „Scottish Rhapsody“ op. 64 von Hans Uwe Hielscher (* 1945).

Im Anschluss lädt die Orgelinitiative

Hl. Kreuz zu einem kleinen Umtrunk - je nach Wetterlage auf dem Kirchplatz oder ins Pfarrheim - ein. Bei freiem Eintritt sind Spenden zugunsten der Orgel willkommen.

Outdoor Living



- + Ausgereifte Produkte vom etablierten Markenhersteller
- + Steuerungselemente von marktführenden Unternehmen
- + Diese Produkte verändern Ihren Lebensraum

Große Ausstellung

Mo.-Do. 07.30 – 17.30 Uhr
Fr. 07.30 – 16.00 Uhr

www.spechtgmbh.com



Specht GmbH | Christian-Lassen-Str. 16, 53117 Bonn | Tel. 0228 67 91 67 | info@spechtgmbh.com

Beethoven-Ring für Anouchka Hack

Übergabe der Auszeichnung im Beethoven-Haus

Bonn. Bei einem Festkonzert im Kammermusiksaal des Bonner Beethoven-Hauses erhielt die in Amsterdam geborene Cellistin Anouchka Hack den Beethoven-Ring 2025 der „Bürger für Beethoven“. Damit wurde die Künstlerin für die Präsentation von Beethovens Cellosonate C-Dur op. 102/1 beim Beethovenfest 2025 ausgezeichnet.

Anouchka Hack ist die 21. Trägerin des Beethoven-Rings. Sie reagierte auf die Auszeichnung mit großer Freude: „Beethoven verkörpert für mich Innovation, ungezügelter Einsatz und musikalischen Mut - Werte, die ich als Zentrum meiner künstlerischen Identität empfinde. Deshalb bedeutet die Auszeichnung mit dem Beethoven-Ring für mich eine be-



Anouchka Hack begeisterte die Zuhörer auch beim Festakt im Beethoven-Haus. Foto: amk



Stephan Eisel übergibt die Auszeichnung an Anouchka Hack. Foto: amk

sondere Ehre.“ Beim Preisträgerkonzert spielte Anouchka Hack Werke für Violoncello solo von Dobrinka Tabakova, Johann Sebastian Bach, Giovanni Sollima und Zoltan Kodaly. Der Beethoven-Ring wird durch eine Abstimmung der Mitglieder des Beethovenvereins vergeben. Zur Wahl stehen dabei die fünf jüngsten Solisten, die beim Beethovenfest ein Werk von Beethoven interpretieren. Der Preis wurde als individuelle

Anfertigung von der Bonner „Juwelenschmiede Richarz“ gestiftet und vom Vorsitzenden der „Bürger für Beethoven“ Stephan Eisel übergeben. Der Verein mit seinen 1.700 Mitgliedern verlieh Anouchka Hack auch die Ehrenmitgliedschaft. Zu den bisherigen Ring-Preisträgern gehören u. a. Gustavo Dudamel, Julia Fischer, Sophie Derveaux, Nicolas Altstaedt, Igor Levit und Fabian Müller. wm

STADTHALLE TROISDORF - HIGHLIGHTS 2026/27

// DIE DREI ??? KIDS
Zirkus der Rätsel
für Kinder
ab 6 Jahren



Samstag, 26.09.26 // 15 Uhr

// MOVING SHADOWS
Ein Schattentheater,
das alles in den
Schatten stellt -
On Fire!




Freitag, 09.10.26 // 20 Uhr

// TOM GAEBEL &
HIS ORCHESTRA
A Swinging
Christmas



Freitag, 27.11.26 // 20 Uhr

// NIGHT WASH LIVE
Tour 2026 -
Comedy at its best!



Mittwoch, 16.12.26 // 20 Uhr

// DAVE DAVIS
Konfetti für Alle!



Donnerstag, 01.10.26 // 20 Uhr

// THE ROBBIE
EXPERIENCE
The Ultimate
Robbie Williams
Tribute Show



Samstag, 07.11.26 // 20 Uhr

// DIE A CAPPELLA
NACHT
Christmas Vocal
Night



Freitag, 11.12.26 // 20 Uhr

// NIKITA MILLER
Natural Born Miller



Freitag, 16.04.27 // 20 Uhr

// HAM & EGG
Ich freu' mich -
Die 30!



Freitag, 02.10.26 // 20 Uhr

Zum
Veranstaltungs-
kalender:



www.troisdorf.de/stadthalle-events

www.stadthalle-troisdorf.de
Tickets: 02405 40860



Orgelkonzert in St. Josef Beuel

Basilikaorganist aus Kevelaer zu Gast

Am Sonntag, **5. Juli, findet um 19 Uhr** das nächste Orgelkonzert in St. Josef Beuel statt.

Zu Gast ist Elmar Lehnen, Organist an der päpstlichen Basilika St. Marien Kevelaer.

Auf seinem Programm stehen Werke von Wagner und Jongen sowie Improvisationen in verschiedenen Stil-

richtungen, daher erwartet Sie ein Konzert der Extraklasse.

Der Eintritt beträgt 12 Euro an der Abendkasse, diese öffnet um 18:30 Uhr.

Das detaillierte Programm befindet sich auf der Website.

www.internationale-orgelkonzerte.de



Elmar Lehnen

AWO Wandertreff

Die AWO Beuel veranstaltet in Zusammenarbeit mit NaturFreunden Bonn e. V. am **27. Juni** den monatlichen Wandertreff. Mitmachen kann jeder, der Spaß an der Bewegung in der Natur hat.

Wanderziele finden wir in der Umge-

bung von Bonn z. B. Siebengebirge.

Treffpunkt: Beuel Bahnhof - 9:30 Uhr, bitte pünktlich!

Weitere Infos unter: ppraths@gmx.net

Eine besondere Anmeldung ist nicht erforderlich.

TERRALIVING®
TERRASSENDÄCHER | WINTERGÄRTEN | MARKISEN



- Terrassendächer
- Wintergärten
- Glasoasen • Markisen

TerraLiving GmbH
Am Turm 28 · 53721 Siegburg
+49 (0) 2241 30 15 266 · info@terraliving.de
www.terraliving.de

FREMDSPRACHEN
nur für Menschen 50+
Sie sind 65, 80 oder 95?
Passt, genau wie unsere Schüler!
0228 – 9473 5301 **ELKA®**
www.elka-lernen.de



RBS
Bonn GmbH
Meisterbetrieb

Ihr Spezialist für
Leckageortung & Bautrocknung

Broichstraße 77 · 53227 Bonn · Tel.: (0228) 946 944 58
www.rbs-bonn.de · www.rbs-bonn.de

- Rohrbruchortung**
- Bautrocknung**
- Schadenmanagement**



Beverly-Hills-Fest mit Taufen

Erstmals wurde eine Frau getauft

Ramersdorf. Ein fester Termin im Ramersdorfer Jahreskalender ist das „Beverly-Hills-Fest“, das jährlich am Abend vor Fronleichnam auf der Wiese am Backhaus im Zentrum des Ortes stattfindet. Eine Novität im Ablauf des fröhlichen Festes gab es in diesem Jahr - am Ankerbach oberhalb des Festplatzes wurden ein Mitglied der Karnevalsgesellschaft „Ramersdorfer Jonge“ und eine Tänzerin der Showtanzgruppe „Dilledöppchen“ getauft und damit zu „ordentlichen Ramersdorfern“ gemacht.

Gegen 18 Uhr nahmen die Täuflinge Katharina Schulte und Reiner Hecken ihren Platz im „Schürreskarre-Cabrio“ ein, um sich, angeführt von Kardinal Thomas Fricke und seiner Ministrantin Jenny Dapprich, mit viel Volk und musikalischer Begleitung



Trotz etwas widrigen Wetters wurde am Backhaus fröhlich gefeiert. Foto: Helmut Loewe

HOLE IN
ONE | Das Magazin für die Golfregion Rhein-Sieg, Köln & Bonn

11 Plätze im Portrait
Plätze Clubs Kontakte

Erhältlich bei ausgewählten Auslegestellen der Region und online unter:



durch die „Bottemelech's Jonge“ auf den Anstieg zum Taufplatz am Ankerbach zu machen. Dort angekommen stellte Thomas Fricke die Täuflinge vor: „Beide engagieren sich seit langer Zeit im Ort und in ihren Vereinen. Wir haben alles überprüft und sie für würdig befunden, getauft zu werden!“ Danach schritten Kardinal und Ministrantin zur Tat - Jenny Dap-

prich schöpfte mit einer großen Kelle Wasser aus dem Bach und schüttete dieses über den Nacken der Täuflinge. Schlusspunkt war eine Salbung mit Kettenfett. Anschließend ging es zurück zum kleinen Festplatz am „Backes“, um dort fröhlich, friedlich und ausgiebig weiter das Beverly-Hills-Fest der Ramersdorfer Jonge zu feiern. wm



Taufe am Ankerbach: Jenny Dapprich tauft Katharina Schulte, aufmerksam beobachtet von Reiner Hecken und Thomas Fricke. Foto: Helmut Loewe

Bonner Mietspiegel 2026 verfügbar

Bonn. Die Stadt Bonn stellt den neuen Mietspiegel 2026 bereit. Er gilt ab dem 1. Juli und ist ab sofort online unter www.bonn.de/mietspiegel abrufbar. Zusätzlich ist eine gedruckte Broschüre im Stadthaus an der Information erhältlich.

Der Mietspiegel bietet eine zuverlässige Orientierung über die ortsüblichen Mieten in Bonn. Er hilft Mieter*innen sowie Vermieter*innen dabei, Miethöhen realistisch

einzuschätzen und sorgt für mehr Transparenz auf dem Wohnungsmarkt. So können beispielsweise Mieterhöhungen besser nachvollzogen oder neue Mietverträge fundiert verhandelt werden.

Die Stadt Bonn veröffentlicht den Mietspiegel regelmäßig, um die aktuelle Entwicklung auf dem Wohnungsmarkt abzubilden. Der Rat der Stadt hat den Mietspiegel 2026 bereits am 7. Mai als sogenannten

„qualifizierten Mietspiegel“ anerkannt. Das bedeutet, dass er nach anerkannten wissenschaftlichen Grundsätzen erstellt bzw. fortgeschrieben wurde.

Der Mietspiegel 2026 basiert auf dem Mietspiegel 2024 und wurde an die Preisentwicklung angepasst. Grundlage dafür ist der vom Statistischen Bundesamt ermittelte Verbraucherpreis-index, der die allgemeine Lebenshaltungskostenent-

wicklung widerspiegelt. Zwischen Oktober 2023 und Oktober 2025 ist dieser Index um 4,4 Prozent gestiegen. Entsprechend wurden die bisherigen Mietwerte angepasst.

Die Fortschreibung hat die Bundesstadt Bonn gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern von Mieter- und Vermieterorganisationen im Arbeitskreis Mietspiegel abgestimmt. wm

Sommerliches Benefizkonzert in der Dornbuschkirche

Holzlar. Am Freitag, 10. Juli, gestalten die Sopranistin Sophia Elisabeth Linden und der Pianist Peter Bortfeldt ein ökumenisches Benefizkonzert in der Evangelischen Kirche Bonn-Holz-

lar, Dahlienweg 4. Erklungen werden Lieder und Konzertarien von Händel, Mozart, Schubert und Schumann. Beginn ist um 19 Uhr. Das Konzert ist eine gemeinsame Veranstaltung

der beiden christlichen Holzlarer Kirchengemeinden. Nach dem Konzert wird bei freiem Eintritt um Spenden für soziale Projekte der beiden Gemeinden gebeten. Die Spenden kom-

men zum einen der brasilianischen Partnergemeinde der Pfarrei Christ König und zum anderen dem Andheri-Projekt der Evangelischen Kirchengemeinde Bonn-Holzlar zugute.

EIGENVERBRAUCH STATT VOLLEINSPEISUNG. WIR MODERNISIEREN IHRE PHOTOVOLTAIKANLAGE!

Was bringt Ihnen eine Modernisierung?

- **Mehr Solarstromertrag** durch moderne Module & Wechselrichter
- **Eigenverbrauch steigern** und **Stromkosten senken**
- **Batteriespeicher nachrüsten** für mehr Autarkie
- **E-Auto & Wärmepumpe** problemlos **integrieren**
- **Sicherer Betrieb** dank **aktueller Technik** und **Monitoring**
- **Zukunftssicher** durch neue gesetzliche Repowering-Möglichkeiten

Welche Optionen gibt es?

- **Wechselrichter tauschen** → sofort mehr Effizienz
- **Speicher nachrüsten** → Solarstrom auch nachts nutzen
- **Module erneuern** → bis zu doppelte Leistung möglich
- **PV-Anlage erweitern** → zusätzliche Vergütung nach aktuellen EEG-Sätzen
- **Kompletterneuerung** → für sehr alte Anlagen oder Dünnschichtsysteme

Wichtig für Betreiber älterer Anlagen: Viele EEG-Photovoltaikanlagen laufen am **31.12.2025** aus der Förderung. Danach erhalten Betreiber meist **nur noch 10–15 %** der ursprünglichen Vergütung. **Jetzt handeln!**



← **Repowering lohnt sich – wir beraten Sie gern!**

Hinweis: Jede Anlage ist individuell — wir prüfen mit Ihnen gemeinsam, was in Ihrem Fall sinnvoll und wirtschaftlich ist.



Karl-Hass-Str. 19 | 53859 Niederkassel | **Telefon: 02208 9449-0**
<https://mundorf-solar.de> | E-Mail: kontakt@mundorf-gmbh.de



**Klaus Mundorf
Bedachungs GmbH**



**Klaus Mundorf
Solar-GmbH**

Dorffest an und in der Mühlenbachhalle

Guter Besuch und tolle Stimmung beim Fest des Bürgervereins

Vilich-Müldorf. Als einen „Wahnsinnsbürgerverein“ bezeichnete einst die ehemalige Bezirksbürgermeisterin Lara Mohn den Veranstalter des Dorffestes in Vilich-Müldorf. Damit sprach sie lobend die vielen außerordentlichen Aktivitäten an, die der Bürgerverein (BV) seit Jahren auf die Beine stellt.

Das Dorffest ist ein Highlight im Veranstaltungskalender des Vereins. Drei Tage lang feierte die Bevölkerung Mitte Juni ihr Fest an und in der Mühlenbachhalle, bei dem die „Müldorfer“ Vereine und Gruppen das vielseitige Vereinsleben des Ortes vorstellten.

Ob klein oder groß, für jeden war etwas dabei.

Den Auftakt machte wieder der Dämmerchoppen, der freitags am späten Nachmittag begann. Dort trafen sich Familien, Freunde und Bekannte, um in aller Gemütlichkeit in das Wochenende zu starten.

Die offizielle Eröffnung mit Fassanstich erfolgte am Samstag um 16:30 Uhr. Zuvor und anschließend präsentierten sich Vilich-Müldorfer Vereine und Gruppierungen den Besuchern. Sie stellten mit Vorführungen ihre Aktivitäten vor oder boten deftige und süße Spezialitäten an. Auf die kleinen Gäste warteten einige Überraschungen - neben sportlichen Aktivitäten waren der Feuerwehrgang aus dem benachbarten Geislar und die Vorführungen des Umweltekaspers für die Kids wohl am interessantesten.

Abends unterhielt die Coverband T-AGE mit Rockmusik aus fünf Jahrzehnten.

Der Sonntag begann in der Mühlenbachhalle mit einer HI. Messe. Anschließend traf man sich beim traditionellen Frühschoppen und verfolgte dabei die musikalischen Auftritte. Mittags servierte der Bürgerverein vorbestellte Rheinische Sauerbraten mit Rotkohl und Klößen. Den Abschluss des Dorffestes machten die Montagsbläser, eine Posaunengruppe, die sich traditionell am Montagabend zur Probe trifft und in der Adventszeit vom



Die Montagsbläser beendeten sonntags das Dorffest in Vilich-Müldorf. Foto: wm



Die Bauchtanzgruppe Saphira begeisterte die Besucher mit tollen Tänzen. Foto: wm

Dachgarten des örtlichen Bunkers zu hören ist.

Der Eintritt war an sämtlichen Ta-

gen frei. Das Dorffest bot einmal

mehr eine wunderbare Gelegen-

heit, alte Bekannte zu treffen,

neue Freundschaften zu schließen

und gemeinsam eine schöne Zeit zu

verbringen. wm



Trotz zeitweise widrigen Wetters war der Besuch an allen Tagen gut. Foto wm

Drei Tage Schützenfest in Pützchen

Montags ist Frühball der Ortsvereine

Pützchen. An Christi Himmelfahrt haben Pützchens Schützenbrüder ihren neuen Schützenkönig ermittelt. Der 54. Schuss war für Arno Kleemann ein goldener, denn er wird für ein Jahr mit seiner Frau Regina die Sankt Sebastianus Schützenbruderschaft 1928 Pützchen repräsentieren. Das neue Königspaar und Schülerprinz Artur Ischutin werden am Samstag, 18. Juli, um 20 Uhr beim Krönungsball im klimatisierten Pfarrzentrum Pützchen inthronisiert. Das Schützenfest beginnt jedoch schon am Freitag, 17. Juli, um 19 Uhr an gleicher Stelle mit der Übergabe der Adjutantenschnur an Harald Hundeborn. Mit dem anschließenden Fassanstich wird das Fest offiziell eröffnet und „Tastenfeger“ Markus Nordt führt bei freiem Eintritt durch die „Summer Night“. Samstags

geht es nach einer Schmückaktion in Pützchen und Bechlinghoven ab 19 Uhr mit dem Festzug zum Pfarrzentrum weiter, wo um 20 Uhr der Krönungsball beginnt. Das Musikduo Wolfgang & Jan unterhält mit Tanzmusik und zahlreiche Gäste wollen den neu gekrönten Majestäten herzlich gratulieren. Ein Highlight des Abends ist der Auftritt des Solotrompeters Lutz Kniep.

Der Sonntag, 19. Juli, beginnt um 11 Uhr mit dem Kirchengang und wird um 14:30 Uhr mit einem Festzug fortgesetzt, bei dem das neue Königspaar die Parade abnimmt. Anschließend geht es zum Pfarrheim, wo eine reich bestückte Kaffeetafel auf die Gäste wartet. Auf dem Hochstand vor dem Pfarrzentrum findet parallel dazu das Bürgervogelschießen statt, bei dem der Musikzug der Freiwilligen

MARKISEN & MARKISENTÜCHER



*im Juni auf Markisen und Modelle, u.u. wie Abbildung

75 JAHRE RHEINISCHE MARKISENMANUFAKTUR
FRANZ AACHEN
ZELTE UND PLANEN GMBH

Tel. 0228 466989 info@franz-aachen.com
Große Ausstellung: Röhfeldstraße 27 | 53227 Bonn-Beuel

MARKISEN | MARKISENTÜCHER | WINTERGARTENBESCHATTUNGEN | GLASDÄCHER | TEXTILE KONFEKTION

Feuerwehr aus Königswinter Eudenbach unterhält. Gefeiert wird auch am Montag, 20. Juli, beim Tag der Ortsvereine. Ab 11 Uhr findet dann im Pfarrzentrum der Frühball statt, zu dem alle über 65-jährigen Mitbürgerinnen und Mitbürger der

Orte Pützchen und Bechlinghoven herzlich eingeladen sind. Natürlich sind auch jüngere Gäste sehr willkommen. Die Schützenbruderschaft und die Ortsvereine freuen sich auf Ihren Besuch. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei. wm



Regina und Arno Kleemann werden beim Krönungsball im Pfarrzentrum Pützchen gekrönt. Foto: sch

Familien

RAUTENBERG MEDIA

ANZEIGENSHOP

Wir trauen uns
am 18.03.2030 in Bonn
um 15.00 Uhr
in der Paulus Kirche

NICOLETTE RUFUS
Der Polterabend am 18.03.2030 ab 19:00
in der Paulus Kirche Bonn-Nord.

F 102-06
90 x 50 mm
ab **17,23***

HALLO Welt



Wir freuen uns riesig über die
Geburt unserer Zwillinge

Henry & Alena
18.03.2028
10:35 Uhr
2770 g
40 cm

Große Eltern
Wolfgang & Andreas
Mustermann

GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab **52,00***

Für die wohlwollenden Beweise der
Teilnahme beim Tode meines
geliebten Vaters, unseres guten
Schwiegersvaters und Großvaters

Michael Musterfeld

sprechen wir unseren Dank aus.
Im Namen aller Angehörigen
Sela Musterfeld (geb. Muster)

Nachname haben wir am 18.03.2030
in der Paulus Kirche zu Musterberg

TD 12-12
90 x 90 mm
ab **102,96***

WOHNUNG!
Moderne Maisonette-Wohnung,
3 Z., 125 qm, 2-Bad, Balkon, Fuß-
bodenheizung, großer Balkon, Gar-
age, komplett, sehr gepflegt, gut
beschnitten, sehr ruhige Lage.
Für 320 €

Tel. 0228 466989

K03_15
43 x 30 mm
ab **17,00***

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

Wir in Beuel | 22. Jahrgang | Nr. 13 | Freitag, 26. Juni 2026 | Kw 26 | Rautenberg Media

| 13

Dreifachtaufe im Mühlenbach

Täuflinge sind jetzt echte Bottemelech's Jonge

Vilich-Müldorf. Corona hatte seine Taufe verhindert. Wolfgang Messinger hoffte sehr, dass er weiterhin ungetauft bleiben würde, aber Helmut Sauff und Dennis Schmedt, die Verantwortlichen der Gesangsgruppe „Bottemelech's Jonge“ (BMJ), vergassen nichts. Nachdem mit Wolfgang Kess und Bernd Tokarski-Himmel weitere BMJ-Kandidaten die Gruppe unterstützten, erinnerte man sich auch an den uralten Novizen. Ein Tauftermin für die drei Kandidaten wurde festgesetzt.

Zuvor war aber noch eine Aufnahmeprüfung abzulegen. Man sollte annehmen, dass diese aus Gesang bestand, aber Fehlanzeige - Wissen über die 45-jährige Geschichte der BMJ war gefragt. Kein Problem für die drei: Einstimmig aufgenommen! Wirksam wurde das Ganze aber erst nach der öffentlichen Taufe im Mühlenbach.

Tauftag: Musikalisch angeführt von den ordentlichen Bottemelech's Jon-



Aufnahmeprüfung bestanden (v. l.): Wolfgang Kess, Wolfgang Messinger, Bernd Tokarski-Himmel. Foto: fm

ge karrte man die Täuflinge durchs Dorf zur Taufstelle am Mühlenbach. Dort hatten sich bereits mehr als 100 Schaulustige eingefunden, die auf ein fröhliches Spektakel hofften. Sie sollten es erleben! Nach den Laudationen mussten die Täuflinge einen weiteren Beweis ihrer BMJ-Tauglichkeit ablegen - ein Glas Buttermilch auf Ex austrinken. Mit dem Schwur „ne leeve, löstije un joodje“ Bottemelech's Jong zu sein endete die trockene Phase der Angelegenheit. Jetzt schlug die große Stunde des Präsidenten Dennis Schmedt. Bewaffnet mit einer „Adelsschepp“ nahm er die Taufen im Bach vor. Gleich drei Mal wurde jeder Täufling kalt von Fuß bis Kopf übergossen. Alle haben es zum Glück überstanden und konnten zum Abschluss ihre Taufurkunden entgegennehmen. Nach einer gründlichen Dusche feierten die Neulinge ihre Taufe mit allen Sangesbrüdern und etlichen Gästen in der Mühlenbachhalle. wm



Letzter Beweis der BMJ-Tauglichkeit: Nichts geht über Buttermilch! Foto: jd



Kalt war es, aber gut überstanden! Hinter den Täuflingen freut sich diebisch der Täufer Dennis Schmedt. Foto: jd

Nähe schaffen, Isolation vorbeugen

Malteser Hausbesuch in Bonn - Ehrenamtliche für Beuel und Tannenbusch gesucht

Einsamkeit im Alter ist ein zunehmendes Thema - auch in Bonn. Mit dem Dienst „Malteser Hausbesuch“ setzen sich die Bonner Malteser aktiv dafür ein, ältere Menschen zu erreichen, zu informieren und ihnen Wege zu mehr Teilhabe und Lebensqualität aufzuzeigen. Der kostenfreie Dienst richtet sich an Seniorinnen und Senioren, die Unterstützung, Orientierung oder einfach einen persönlichen Kontakt wünschen.

Was ist der Malteser Hausbesuch?

Der Malteser Hausbesuch ist ein aufsuchender Informationsdienst für ältere Menschen. Qualifizierte Ehrenamtliche besuchen Seniorinnen und Senioren auf Wunsch zu Hause oder informieren telefonisch über soziale, pflegerische und freizeitbezogene Angebote in ihrer Nachbarschaft. Ziel ist es, Informationslücken zu schließen, Kontakte zur Seniorenhilfe vor Ort herzustellen und sozialer Isolation vorzubeugen. Die Besuche erfolgen niedrigschwellig, vertraulich und kostenfrei. Dabei bündeln die Ehrenamtlichen Angebote der Stadt Bonn sowie zahlreicher sozialer Träger und geben diese verständlich und individuell weiter.

Entstehung und Zusammenarbeit mit der Stadt Bonn

Entstanden ist das Angebot im Rahmen der Initiative „Miteinander-Für-einander: Kontakt und Gemeinschaft im Alter“, gefördert durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und umgesetzt in enger Kooperation mit dem Amt für Soziales und Wohnen der Stadt Bonn. Seit dem Projektstart konnten bereits rund 940 Seniorinnen und Senioren erreicht werden. Nach Ablauf der Förderphase wird der Malteser Hausbesuch nun erfolgreich ehrenamtlich weitergeführt.

Ehrenamtliche gesucht - besonders in Beuel und Tannenbusch

Um das Angebot weiter auszubauen, suchen die Malteser aktuell ehrenamtliche Helferinnen und Helfer für die Stadtteile Beuel und Tannenbusch. Gesucht werden Menschen, die Freude am Kontakt mit älteren



Qualifizierte Ehrenamtliche besuchen Seniorinnen und Senioren auf Wunsch zu Hause oder informieren telefonisch über soziale, pflegerische und freizeitbezogene Angebote in ihrer Nachbarschaft.

Foto: Klaus Schiebel

Menschen haben, gut zuhören können und sich sozial engagieren möchten. Die Ehrenamtlichen besuchen Seniorinnen und Senioren zu Hause, führen Gespräche, beantworten Alltagsfragen und stellen passende Informationsangebote vor. Der zeitliche Umfang des Engagements ist flexibel und individuell gestaltbar.

Was bieten die Malteser den Ehrenamtlichen?

Ein Engagement beim Malteser Hausbesuch bedeutet nicht nur, anderen zu helfen - es bereichert auch persönlich. Die Malteser bieten:

- eine **fundierte Vorbereitung und Schulungen**
- eine **festen Ansprechperson und Begleitung vor Ort**
- **flexible Zeiteinteilung** nach eigenen Möglichkeiten
- **Unfall- und Haftpflichtversicherung** während des Einsatzes
- **sinnstiftende Begegnungen** und wertvolle soziale Erfahrungen

„Oft sind es die kleinen Gesten - ein Gespräch, ein offenes Ohr, ein Besuch -, die für ältere Menschen einen großen Unterschied machen“, betont Gerd Mainzer, Stadtbeauftragter

der Malteser in Bonn. „Damit wir weiterhin Nähe schaffen und Einsamkeit entgegenwirken können, brauchen wir engagierte Menschen mit Zeit und Herz.“

Interesse?

Gemeinsam schaffen wir Verbindung und Unterstützung im

Alltag - machen Sie mit!

Wer sich ehrenamtlich beim Malteser Hausbesuch in Bonn engagieren oder mehr über das Angebot erfahren möchte, kann sich gerne melden bei **Kerstin Fischer** unter **Telefon 0221 6909 4851** oder **E-Mail mhb.bonn@malteser.org**

PRODUKTFOTOGRAFIE

**SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!**

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:
www.rautenberg.media/film/produktfotos

Respekt, Tanz und bunt

Laura I. hat ihr Motto gefunden

LiKüRa. Die designierte LiKüRa-Prinzessin Laura I. (Rosen) benötigt neben Krönchen, Zepter und einem schicken Ornat natürlich auch ein Motto für ihre Regentschaftszeit. Jetzt hat sie ihr Sessionsmotto bekannt gemacht: „LiKüRa bunt, zesame jeck - mir danze all met Hätz un Respekt!“

Weshalb hat die 22-jährige Studentin dieses Motto gewählt?

Sie sagt dazu: „Tanz ist mein karnevalistisches Herz. Ohne Respekt und Toleranz ist Fastelovend für mich nicht denkbar. Unser Karneval ist bunt und toleriert jede Herkunft,

Hautfarbe und Sex - bei uns in LiKüRa wird jeder Mensch respektiert und herzlich dazu eingeladen, die ‚Fünfte Jahreszeit‘ mit uns zusammen zu feiern. Für Hass und Gewalt ist hier kein Platz!“

Laura I. wird am 14. November gekrönt und erlebt den Höhepunkt ihrer Session am 7. Februar 2027 beim großen LiKüRa-Zug. wm

Die designierte 74. LiKüRa-Prinzessin Laura I. möchte mit sehr viel Herz und Toleranz ihre Session feiern. Foto: pr



Rat beschließt moderne Park-and-Ride-Anlage in Vilich

Die Bundesstadt Bonn baut ihr Park-and-Ride-Angebot weiter aus. Die P+R-Anlage in Beuel-Vilich wird zu einem modernen P+R-Standort weiterentwickelt.

Einen entsprechenden Beschluss hat der Rat der Stadt Bonn am 15. Juni gefasst.

„Der Ausbau attraktiver Park-and-Ride-Angebote ist ein zentraler Baustein der Mobilitäts- und Klimawende: Er ermöglicht den einfachen Umstieg auf Bus und Bahn, reduziert den Autoverkehr in unserer Stadt und trägt so zur Entlastung unse-

rer Straßen bei, der seit Sperrung der Nordbrücke eine noch größere Bedeutung zukommt“, sagt Oberbürgermeister Guido Déus.

Am künftigen Verkehrsknotenpunkt im Bereich S13/Linie 66, B56 und A59 Vilich ist zeitnah eine moderne, ebenerdige Park-and-Ride-Anlage vorgesehen.

Damit reagiert die Stadt auf die steigende Bedeutung des Standorts, an dem künftig S-Bahn (S13), Stadtbahn (Linie 66) sowie wichtige Straßenverbindungen zusammentreffen. Die P+R-Anlage soll auf der heute

bereits existierenden unbefestigten Parkplatzfläche (P1) und der heutigen Baustelleneinrichtungsfläche (P2) hergestellt werden. Die „Elektrische Bahnen der Stadt Bonn und des Rhein-Sieg-Kreises GmbH (SSB)“ hat bereits einen Förderantrag für eine Umsetzung im Jahr 2027 gestellt. Bei Bewilligung ist eine Förderung von bis zu 90 Prozent der Kosten möglich.

Der P+R-Standort wird künftig 200 Pkw-Stellplätze, einschließlich barrierefreier Plätze und E-Ladeinfrastruktur, mehr als 100 Fahr-

radstellplätze in gesicherten und überdachten Anlagen, Taxi- und Sharing-Angebote sowie eine vollständig beleuchtete und sichere Infrastruktur bieten.

Auf den Bau eines Parkhauses auf diesen Flächen wird bewusst verzichtet, da erhebliche technische, finanzielle und zeitliche Hürden - insbesondere durch eine unterirdische Gasleitung - bestehen.

Parallel prüft die Stadt die Möglichkeit eines Parkhauses auf der östlich zwischen der DB-Trasse und THW-Gelände liegenden Fläche.

Ludwig-van-Beethoven-Musikschule erfolgreich

Sieben Jugendliche erhielten Auszeichnungen bei Wettbewerben

Bonn. Sechs Jugendliche der Ludwig-van-Beethoven-Musikschule haben erfolgreich am Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ in München und Regensburg teilgenommen. Ein weiterer Schüler erhielt beim „Carl-Schroeder-Wettbewerb“, der in Sondershausen stattfand, eine Auszeichnung.

Die „Jugend-musiziert“-Jury zeichnete die Harfenistin Karlotta Land-

eck, die an der Musikschule von Konstanz Jarczyk unterrichtet wird, mit einem zweiten Preis aus. Ebenfalls einen zweiten Preis erspielte sich das Blockflötentrio Aimilios Öngören, Annika Stiens und Ronghan Li, das von Meike Herzig auf den Wettbewerb vorbereitet worden war. Der Querflötist Oles Hrechukh und Jonael Seibold, Fagott, erzielten das Prädikat „mit sehr gutem Erfolg teil-

genommen“. Akira Okoshi und Yumi Deger unterrichten das Duo an der Musikschule.

„Bereits die Qualifikation für den Bundesentscheid des Wettbewerbs „Jugend musiziert“ ist eine große Auszeichnung“, sagt Musikschulleiter David Hecker. „Die jungen Musikerinnen und Musiker haben sich in einem hochkarätigen Teilnehmerfeld behauptet. Ich gratuliere allen Preis-

trägerinnen und Preisträgern sehr herzlich und danke den Lehrkräften für ihren unermüdlichen Einsatz und die kompetente Vorbereitung.“

Der Pianist Max Holl aus der Klasse von Monika Tschurl erreichte beim „Carl-Schroeder-Wettbewerb“ in Sondershausen für seine Interpretationen 24 von 25 möglichen Punkten. Er erhielt das Prädikat „mit hervorragendem Erfolg“. wm

Befall durch Eichenprozeptionsspinner im Ennertbad beseitigt

Die aufgrund eines Befalls durch den Eichenprozeptionsspinner vorsorglich gesperrten Bereiche im Ennertbad sind wieder uneingeschränkt nutzbar.

Nach der fachgerechten Beseitigung des Befalls durch eine spezialisierte Firma wurden die Liegewiese, das Planschbecken sowie der Spielplatz wieder freigegeben.

Teile des Ennertbads waren Anfang Juni wegen eines Befalls durch den Eichenprozeptionsspinner gesperrt worden. Der Eichenprozeptions-

spinner ist für Menschen und Tiere gefährlich, da seine Brennhaare allergische Reaktionen auslösen können. Diese Reaktionen können sich als Hautausschlag, Juckreiz, Atembeschwerden und in seltenen Fällen sogar als allergischer Schock äußern. Weitere Infos zum Eichenprozeptionsspinner finden sich unter auf der Website der Stadt Bonn: www.bonn.de/themen-entdecken/umwelt-natur/stadtdaerue/baumkrankheiten-und-schaedlinge.php

Neue Kita für Oberkassel

An der Basaltstraße soll eine dreigruppige Kindertagesstätte entstehen. Der dort noch ansässige heilpädagogische Kindergarten zieht Ende des Jahres aus. Das SGB prüft, ob Umbau oder Neubau sinnvoll ist. Oberkassel braucht neue Betreuungsplätze. Daher hat der Rat nun in seiner jüngsten Sitzung beschlossen, dass an der Basaltstraße 25 eine neue Kindertagesstätte entstehen soll. Voraussichtlich 50 bis 60 Kinder werden dort Platz finden. Das Städtische Gebäudemanagement erstellt nun eine Vorplanung. Der Gebäudekomplex in der Basaltstraße 25 ist stark veraltet, sanierungsbedürftig und baulich und räumlich

nicht ausreichend für eine geförderte (Kibiz) Kinderbetreuung qualifiziert. Das SGB wird daher prüfen, ob ein Umbau oder ein Neubau langfristig wirtschaftlicher ist. Aktuell befindet sich noch die heilpädagogische Kindertagesstätte, die zum Ende des Jahres aufgelöst wird. Hintergrund hierfür ist der Auftrag des Landschaftsverband Rheinland (LVR), die heilpädagogischen Gruppen zu inklusiven Bildungseinrichtungen weiterzuentwickeln. Die Kinder der Kita bekommen alternative Plätze in der neuen Kita Wilhelmstraße angeboten. Diese nimmt voraussichtlich Anfang 2027 ihren Betrieb auf.

Haben Sie Fragen zur Verteilung dieser Zeitung?

Nutzen Sie bitte unseren Online-Service auf www.regio-pressevertrieb.de

DANKE, dass Sie uns lesen.
Wir freuen uns auf Ihr Feedback.

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



Sichern Sie sich jetzt unsere Sommerangebote!

Auf der Mirz 2 a
53757 St. Augustin
0 22 41 97 66 95

- Abbrucharbeiten ■ Erdarbeiten
- Kanalarbeiten ■ Isolierung
- Beflästerung ■ Terrassen
- Einfahrten ■ Kellertrockenlegung
- Reparaturen aller Art

Fax: 0 22 41 - 9 38 38 65
Mobil: 01 71 - 4 95 02 50

yildiz-gartengestaltung@t-online.de

HÜNDGEN

ENTSORGUNG

Zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb nach § 52 KrW/AbfG

SERVICE VON A - Z
Containerdienst • Recycling

Guter Service... nur ein Anruf entfernt!



★★★★★ ENTSORGUNGSFACHBETRIEB ★★★★★

Swisttal-Ollheim Peterstraße 70
Telefon 0 22 55/94 30-0 Fax -62

Niederlassung: Bonn Broichstr. 76
Telefon 0228/7699 43-0 Fax -62

www.huendgen-entsorgung.de • info@huendgen-entsorgung.de

wir BEUEL

Bonn-Beuel · Beuel Mitte · Bechlinghoven · Geislar · Gielgen · Heidebergen · Hoholz · Holtorf · Holzlar · Kohlkau · Küdinghoven · Limperich · Oberkassel · Pützchen · Ramersdorf · Roleber · Schwarzrheindorf · Ungarten · Vilich · Vilich-Müldorf

HALLO PRESSEPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt für das CMS-System von Rautenberg Media, um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM



Abonnieren Sie den KÖNIGSBERGER EXPRESS.

Diese deutschsprachige Zeitung informiert Sie monatlich über Gesellschaft und Politik in der Region in und um Kaliningrad.



Kaliningrad heute...

Der Königsberger Express erscheint monatlich und kostet im Abonnement 44,00 Euro pro Jahr.



ABO-BESTELLUNG

FON +49 (0) 2241 260-380
 FAX +49 (0) 2241 260-339
www.koenigsberger-express.info

Hiermit bestelle ich den KÖNIGSBERGER EXPRESS verbindlich bei der Rautenberg Media KG – Kasinostraße 28-30 – 53840 Troisdorf

ABONNEMENTBESTELLUNG

Name / Vorname

Straße / PLZ / Ort

Telefon (für eventuelle Rückfragen) / Unterschrift für das Abonnement

Hiermit ermächtige ich Sie zur Abbuchung des Abonnements von meinem Konto.

Bezogene Bank

IBAN / Unterschrift für den Bankeinzug

Evangelische Kirchengemeinde Oberkassel-Königswinter

Sonntag, 28. Juni

11 Uhr - Gottesdienst mit Abendmahl: Pfarrerin Sophia Döllscher, Christuskirche Altstadt Königswinter

Sonntag, 28. Juni

17 Uhr - Zwischen den Zeilen Kantorin Stefanie Ingenhaag, Ev. Gemeindezentrum Dollendorf

Dienstag, 30. Juni

18 Uhr - Jubiläumsfeier mit Turmblasen des Fördervereins Kirchenmusik, Große Kirche Oberkassel

Sonntag, 5. Juli

11 Uhr - Musikalischer Gottesdienst Kantorin Stefanie Ingenhaag, Alte Evangelische Kirche Oberkassel
 18 Uhr - Kammermusik für Flöte, Harfe und Klavier, Alte Kirche Oberkassel

Sonntag, 5. Juli

18 Uhr - Sommerliche Kammermusik Kantorin Stefanie Ingenhaag, Alte Evangelische Kirche Oberkassel

Mittwoch, 8. Juli

20 Uhr - Am Achten um Acht trifft Taizé, Gemeindezentrum Dollendorf

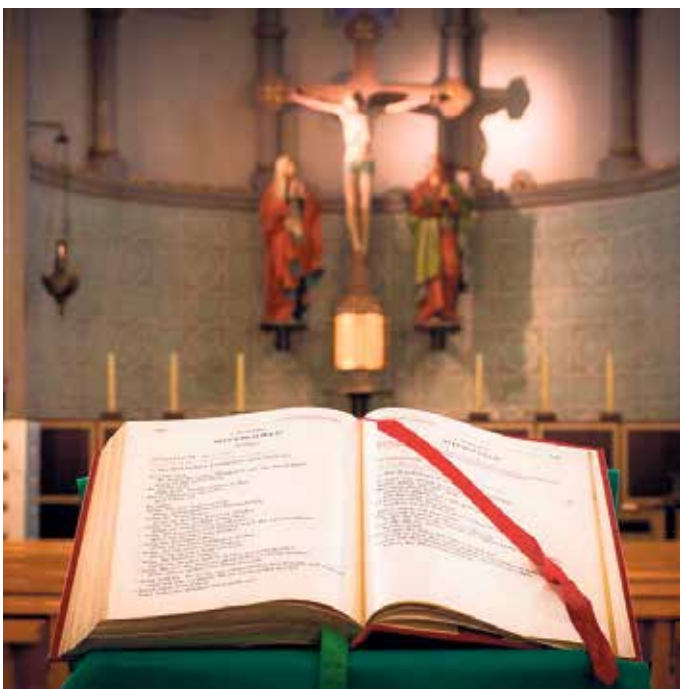
Evensong in der Dornbuschkirche

Holzlar. Am Sonntag, 12. Juli, lädt der Evangelische Chor Hangelar-Holzlar unter der Leitung von Bettina Ostenrath wieder zum Evensong ein. Beginn ist um 18 Uhr in der Evangelischen Kirche Bonn-Holzlar, Dahlienweg 4.

Der Evensong ist eine Andacht mit klarer liturgischer Grundgestalt, die

in den Stunden der Abenddämmerung stattfindet. Im Vordergrund stehen Gesänge und Texte zur Ehre Gottes in ruhiger, dankender und bittender Atmosphäre.

Die liturgische Feier läßt den Tag besinnlich ausklingen und kommt der Suche nach neuen Gottesdienstformen entgegen.



Veranstaltungshinweise zu Kirchenführungen

Aufstieg des Barocks: Führung durch die Kreuzbergkirche

Weithin sichtbar thront auf dem Kreuzberg Bonns schönste Barockkirche. Kurfürst Clemens August stiftete 1746 die Heilige Stiege, eine Nachbildung der Treppe, die aus dem Palast des Pilatus stammen soll und 326 nach Rom gebracht wurde. Der berühmte Baumeister Balthasar Neumann baute dafür ein eigenes repräsentatives Gebäude vor der Kirche als „Haus des Pilatus“.

Sonntag, 5. Juli, 16 Uhr, Martin Vollberg

Treffpunkt: Stationsweg 21, 53127 Bonn-Ippendorf

Doppelkirche St. Maria und Clemens

Von außen weithin sichtbar gehört die Doppelkirche von Schwarzrheindorf zu den berühmten zweigeschossigen Kirchen des Mittelalters. Aus der eindrucksvollen Vereinigung von Architektur, Malerei und Skulptur stechen die Wandmalereien in den Gewölben hervor, die rätselhaft erscheinende Szenen aus dem alten und dem neuen Testament zeigen. Die achteckige Öffnung in der Zwischendecke verschafft einen einzigartigen Raumeindruck.

Sonntag, 19. Juli, 15:30 Uhr, Pia Weimert

5 Euro / 2,50 Euro (ermäßigt)

Kein Rechtsabbiegen mehr in die Doetschstraße

Der Kfz-Verkehr aus Beuel in Richtung Bonner Innenstadt kann ab sofort hinter der Kennedybrücke (Berliner Freiheit) nicht mehr rechts in die Doetschstraße abbiegen.

Das Tiefbauamt der Stadt Bonn hat an der Einmündung Poller installiert und damit die bislang bestehende Abbiegemöglichkeit unterbunden.

„Mit dieser Maßnahme schützen wir den Radverkehr vor abbiegenden Fahrzeugen und verbessern gleichzeitig den Verkehrsfluss auf der Kennedybrücke“, erklärt Oberbürgermeister Guido Déus.



Durch den Einbau von Pollern ist für den Kfz-Verkehr das Rechtsabbiegen von der Kennedybrücke/Berliner Freiheit in die Doetschstraße nicht mehr möglich. Foto: Giacomo Zucca/Bundesstadt Bonn

Denn der abbiegende Autoverkehr musste dem geradeaus fahrenden Radverkehr in Richtung Bertha-von-Suttner-Platz Vorrang gewähren. Dies führte insbesondere in Stoßzeiten häufig zu Rückstaus. Der Kfz-Verkehr, der von Beuel

kommend über die Kennedybrücke hinunter zum Bonner Rheinufer fahren möchte, muss nun rechts in die

Straße Sandkaule und erneut rechts in die Josefstraße abbiegen, um das Moses-Hess-Ufer zu erreichen.

Die Stadt Bonn bittet alle Verkehrsteilnehmenden um Beachtung der neuen Verkehrsführung.

Akkordeonzauber auf dem Remigiusplatz

Auf dem Bonner Remigiusplatz ließen sich am Samstag, 13. Juni, neue Klänge erleben: Aus besonderem Anlass stand das Akkordeon im Mittelpunkt dieses Tages. In diesem Jahr nämlich wurde das Akkordeon zum Instrument des Jahres gekürt - eine Auszeichnung, die diesem Instrument eine besondere Bühne bietet, die Vielseitigkeit des Instruments zu präsentieren.

Ob im kleinen Ensemble zu fünft, im Klangkörper eines Orchesters mit rund zwölf Musizierenden oder im Duett mit einer Violine - das Publikum konnte laufend neue Facetten entdecken. Das Akkordeon-Orchester Königswinter hatte dazu verschiedene Ensembles aus Bonn und der Region eingeladen, abwechslungsreiche Teile ihres Repertoires zu präsentieren. Stefan Dörren-

bächer führte in souveräner Moderation durch das Programm. Die Gäste hörten eine bunte Mischung: Von Bach und Händel über Piazzolla und Klezmer bis Musette, Tango und Rock - die Spanne reichte von romantischen Melodien bis zu pulsierenden Rhythmen. Die unterschiedlichen Klangfarben des Akkordeons kamen dabei besonders zur Geltung und demonstrierten eindrucksvoll die

Wandelbarkeit dieses Instruments. Bei strahlendem Wetter wurde der Tag des Akkordeons mit großer Resonanz aufgenommen. Das Publikum zeigte sich begeistert, der reichliche Applaus und der Tanz vor der Bühne waren der verdiente Lohn für die Musizierenden.

Kontakt

Web: www.akkok.de
E-Mail: info@akkok.de



Fotos: Alexandra Büllesbach

Unternehmerinnentag in der Denkschmiede

Impulse, Austausch und neue Perspektiven für selbstständige Frauen

(Nole) Unternehmerinnen, die ihr Unternehmen gezielt weiterentwickeln möchten, erhalten beim Unternehmerinnentag in der Denkschmiede Winterscheid, Ruppichteroth wertvolle Impulse, praxisnahe Informationen und die Gelegenheit zum Austausch mit Gleichgesinnten. Die Veranstaltung wird vom Unternehmerinnen-Netzwerk WeGrow gemeinsam mit der Denkschmiede sowie der Industrie- und Handelskammer Bonn/Rhein-Sieg (IHK) organisiert und findet in Kooperation mit der Handwerkskammer (HWK) statt.

Der kompakte Nachmittag richtet sich an Frauen, die bereits selbstständig sind und ihr Unternehmen strategisch voranbringen möchten. Angesprochen werden sowohl Soloselbstständige als auch Unternehmerinnen mittelständischer Betriebe. Auch Gründerinnen sind herzlich willkommen.

In kurzweiligen Fachimpulsen erhalten die Teilnehmerinnen Einblicke in zentrale Themen des Unternehmenswachstums. Dabei geht es unter anderem um Strategieentwicklung, Personalfragen, Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten sowie Positionierung und Kundengewinnung.

Ein besonderer Programmpunkt ist die Talkrunde unter dem Motto „unternehmerisch, mutig, weiblich“. Erfolgreiche Unternehmerinnen berichten dabei von ihren persönlichen Erfahrungen, Herausforderungen und Erfolgswegen. Die Gesprächsrunde soll Mut machen und zeigen, wie vielfältig unternehmerische Karrieren verlaufen können.

Auch die Themen Marketing und Sichtbarkeit stehen auf der Agenda. Die Teilnehmerinnen erhalten Anregungen, wie sie ihre Positionierung schärfen, neue Kundinnen und Kunden gewinnen und Netzwerke gezielt für ihren Unternehmenserfolg nutzen können. Ergänzt wird das Programm durch einen Beitrag zum Thema Resilienz, die als wichtiger Erfolgsfaktor für nachhaltiges Unternehmertum gilt.

Neben den Fachvorträgen bietet die



Denkschmiede Winterscheid, Ruppichteroth

Veranstaltung ausreichend Raum für persönliche Gespräche. Beim offenen Netzwerken und an verschiedenen Beratungsständen können individuelle Fragen gestellt, Erfahrungen ausgetauscht und neue Kontakte geknüpft werden.

Der Unternehmerinnentag verspricht damit einen informativen und inspirierenden Nachmittag für Frauen, die ihre unternehmerische Zukunft aktiv gestalten möchten.

Veranstaltungsort:
Denkschmiede Ruppichteroth

Wendelinusstraße 2
53809 Ruppichteroth
Einlass: ab 14:30 Uhr
Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es unter: <https://wegrow-rhein-sieg.de/unternehmerinnentag/>



Ein Format für Unternehmerinnen mit zahlreichen Impulsen und Zeit zum Netzwerken



Mit Makler zum Eigenheim

Der Wunsch nach den eigenen vier Wänden beschäftigt viele Familien und Paare in der Region. Angesichts steigender Baukosten und begrenztem Angebot setzen viele Kaufinteressenten auf professionelle Unterstützung. Ein Immobilienmakler kann helfen, passende Objekte zu finden und den Kauf sicher abzuwickeln.

Marktüberblick und Suche

Wer selbst nach Häusern oder Wohnungen sucht, stößt schnell an Grenzen. Onlineportale zeigen zwar zahlreiche Angebote, doch nicht alle Immobilien sind dort gelistet. Makler verfügen häufig über ein eigenes Netzwerk und kennen Objekte, bevor sie öffentlich angeboten werden. Das kann ein Vorteil sein, gerade in gefragten Wohnlagen. Zudem kennen Makler die örtlichen

Marktpreise. Sie können einschätzen, ob der verlangte Kaufpreis realistisch ist und wie sich Lage, Zustand und Ausstattung auf den Wert auswirken. Diese Marktkenntnis schützt Käufer vor überteuerten Entscheidungen.

Besichtigung und Bewertung

Ein weiterer Pluspunkt ist die Begleitung bei Besichtigungen. Makler koordinieren Termine, stellen Unterlagen bereit und beantworten Fragen zum Objekt. Dazu gehören Informationen zu Baujahr, Energieausweis oder geplanten Sanierungen.

Auch bei der Einschätzung von



Renovierungsbedarf können sie Hinweise geben. Zwar ersetzen sie keinen Gutachter, doch sie erkennen typische Schwachstellen und weisen auf mögliche Folgekosten hin. Das schafft Transparenz und hilft bei der Finanzplanung.

Rechtliche Sicherheit beim Kauf

Der Immobilienkauf ist ein komplexer Vorgang.

Vom Kaufvertragsentwurf über die Abstimmung mit dem Notar bis zur Übergabe gibt es zahlreiche Schritte zu beachten. Ein Makler begleitet diesen Prozess, koordiniert die Beteiligten und sorgt dafür, dass Fris-

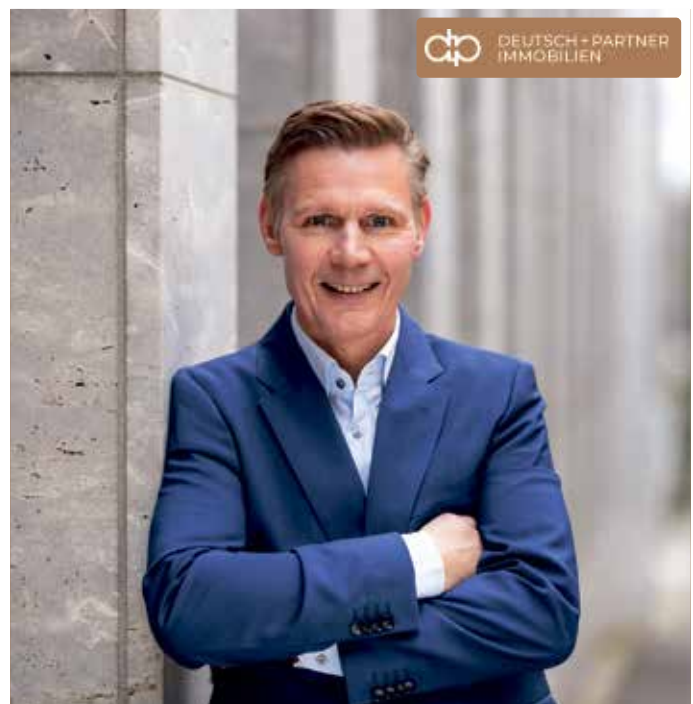
ten eingehalten werden.

Für Käufer wichtig ist die Maklerprovision. Seit einigen Jahren wird sie beim Kauf von Einfamilienhäusern und Eigentumswohnungen in der Regel zwischen Käufer und Verkäufer geteilt.

Die genaue Höhe sollte frühzeitig geklärt werden, damit es später keine Überraschungen gibt.

Wer sich für den Kauf einer Immobilie entscheidet, sollte ausreichend Zeit für die Suche einplanen und mehrere Angebote vergleichen. Mit fachkundiger Unterstützung lässt sich der Weg ins neue Zuhause strukturierter und oft stressfreier gestalten.

Eine sorgfältige Vorbereitung bleibt jedoch die wichtigste Grundlage für eine gute Entscheidung.



WIR SUCHEN FÜR SIE

Für eine junge Familie mit zwei Kindern suchen wir dringend ein Einfamilienhaus, ab 130 m² Wohnfläche im Bereich Alfter, Bonn und Bad Honnef.



ab 130 m²



ab 5 Zimmern



bis 700.000,-

D + P Immobilien GmbH
T 02241 / 17 43-0

www.immobilien-dp.de
info@immobilien-dp.de

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

<p>Beuel / Zentrumsnähe Für einen Kunden suchen wir in zentraler Lage eine 2-Zi.-ETW mit Balkon oder Terrasse, idealerweise mit guten fußläufigen Einkaufsmöglichkeiten. Preis: offen</p>	<p>Hier geht es zu unserem Wertermittlungs-Tool - einfach scannen und Bewertung starten!</p>
<p>Beuel Für ein zukünftiges Rentner-Ehepaar suchen wir einen möglichst barrierefreien Bungalow mit pflegel. Garten, alternativ eine 4-Zimmer ETW im EG. Preis: offen</p>	

Jetzt online eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern - schnell, unverbindlich und kostenlos! Objektdata eingeben und loslegen!

www.bender-immobilien.de • 0 22 8 / 92 68 71 91

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Freitag, 10. Juli 2026

Annahmeschluss ist am:

03.07.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:

Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

WIR IN BEUEL

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
UST-ID: DE214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG 14-täglich

RUBRIKWEISE

INHALTLICHE VERANTWORTUNG

Politik (Mitteilungen der Parteien):
SPD Beuel Benedikt Stratmann
Bündnis 90 / Die Grünen Beuel
Christine Keuten-Plümpe
Stefan Oebel

CDU

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Bonn-Beuel. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Recheklarheit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Online Medien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATER

Marco von Ganski
Fon 02241 260-414
m.vonganski@rautenberg.media

REPORTER

Wolfgang Messinger
wm.bn.puetz@gmail.com

VERTEILUNG regio-pressevertrieb.de

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112

verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212

redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
youtube.com/@rautenbergmedia

ZEITUNG

wir-in-beuel.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen.

ZEITUNG
DRUCK
WEB
FILM

RAUTENBERG MEDIA

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Bekanntschaft

Suche passendes Gegenstück für Neuanfang

Sie, 55 J., attraktiv, hübsch, schlank, sportlich mit Niveau, Herz und Verstand, sucht passendes Gegenstück für gemeinsamen Neuanfang! ichbins1971@t-online.de

Kaufgesuch

Frau Stefan kauft

Pelze, Lederjacken, Schreib-Nähmaschinen, Abendgarderobe, Porzellan, Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uhren, Münzen, Schmuck, Zahn-gold, Silberbesteck, Bilder, Ölgemälde, Bernstein, Hirschgeweihe, seriöse Kaufabwicklung. TEL: 015787151734, Mo-So, 9-20 Uhr.

Rund ums Haus

Sonstiges

ACHTUNG

>> FRÜHJAHRANGEBOT <<

Steinreinigung incl. Nanoimprägnierung für Terrasse, Hof, Garageneinfahrt usw. 5,-€/qm. Absolute Preisgarantie! Weitere Dienstleistungen rund ums Haus auf Anfrage. Kostenlose Beratung vor Ort. Tel. 0178/3449992
M.S. Sanierungstechnik

Familien ANZEIGENSHOP

GEBURT 12.1
43 x 90 mm
ab 52,00*

HALLO Welt

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

Achtung!

Herr Albert kauft Antiquitäten, Bilder, Möbel, Schallplatten und -spieler, Schreib- und Nähmaschinen, Tierpräparate, Taschen, alte Spirituosen, Vorwerk-Staubsauger, Bücher, Teppiche, Bekleidung, Trachten, Mäntel jeglicher Art, Porzellan, Gläser, Militaria, Anstecker, Fotoapparate, Geh- und Wanderstöcke, Flohmarktartikel, Tischdecken, Zinn, Uhren, Münzen, Modeschmuck und vieles mehr. Die Anfahrt ist kostenlos. Wir begleichen den Betrag sofort in bar vor Ort.

Tel: 0 22 23 / 914 87 78

UMZÜGE

GILGEN & CO. GMBH
Möbeltransporte • Spedition • Lagerung

www.gilgen-umzuege.de
Tel. 0 22 41 - 33 77 92

NAH-FERN-INTERNATIONAL-ÜBERSEE

UMZÜGE DUVE

Tel.: 0 22 41 / 6 43 13
www.umzuege-duve.de

Verpackung-Montage aller Systeme
Küchenmontage-Änderungen-Lagerung
Komplettservice-Möbelaufzug

KLEINANZEIGEN
ONLINE BESTELLEN

privat & geschäftlich

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung ab **6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

RAUTENBERG MEDIA

Bonn in der Hitzefalle Klimagarten zeigt Lösungen für den Alltag

Temperaturen über 30 Grad machen in Bonn aktuell deutlich, was Klimawandel im Alltag bedeutet: aufgeheizte Stadtflächen, fehlende Abkühlung in der Nacht und viele offene Fragen, wie sich Städte anpassen lassen.

Mit dem Klimagarten Bonn im Garten der Kultur-Vielfalt hat der Verband binationaler Familien und Partnerschaften, iaf e. V., einen zentral gelegenen Lern- und Erfahrungsort geschaffen. Hier wird anschaulich, wie Hitze, Wasser, Boden und Bepflanzung das Stadtklima beeinflussen - und welche konkreten Maßnahmen im Alltag helfen können.

„Klimawandel geht uns alle an - unabhängig von Herkunft. Mit dem Klimagarten schaffen wir einen Ort, an dem Klimaanpassung verständlich und alltagsnah wird“, sagt Kerstin Oldendorf vom Klimagarten. Das interkulturelle Angebot soll weiter ausgebaut und mehrsprachig erweitert werden. Besucherinnen und Besucher erfahren unter anderem, warum sich versiegelte Flächen stark aufheizen, wie Pflanzen und Wasser kühlen und welche Bepflanzung hitzeresistenter ist. Das Angebot richtet sich an Bürgerinnen und Bürger, Familien sowie Gruppen aus Kitas und Schulen.

Der Klimagarten ist nach Anmeldung zugänglich; Termine für Gruppen sind individuell vereinbar.

Weitere Informationen:

www.verband-binationaler.de/regionalstellen/klimagartenbonn
Der Klimagarten Bonn ist ein Projekt des Verbandes binationaler Familien und Partnerschaften, iaf e. V. NRW. Das Projekt wird durch den Wissenschaftsladen (WILA) Bonn im Rahmen der Klimaviertel des Bonner Klimaplanes unterstützt.



Foto: Kerstin Oldendorf

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 26. Juni

Kronen-Apotheke

Königswinterer Straße 622, 53227 Bonn, 0228 443543

Samstag, 27. Juni

Hofgarten-Apotheke

Kaiserplatz 12, 53113 Bonn, 0228 632655

Sonntag, 28. Juni

Guten Tag Apotheke Bonn Pützchen

Am Weidenbach 31, 53229 Bonn, 0228 9261680

Montag, 29. Juni

Adelheids-Apotheke

Pützchens Chaussee 179, 53229 Bonn, 0228 482222

Dienstag, 30. Juni

Apotheke am KAP

Konrad-Adenauer-Platz 26, 53225 Bonn, 0228 462480

Mittwoch, 1. Juli

Hausdorff Apotheke

Hausdorffstraße 187, 53129 Bonn, 0228 9239595

Donnerstag, 2. Juli

Münster-Apotheke

Münsterplatz 22, 53111 Bonn, 0228 658438

Freitag, 3. Juli

Veedels-Apotheke Bonn-Beuel

Johann-Link-Straße 16, 53225 Bonn, 0228 4798700

Samstag, 4. Juli

Hirsch Apotheke

Friedrich-Breuer-Straße 44, 53225 Bonn, 0228 461714

Sonntag, 5. Juli

Beethoven-Apotheke

Lisztstraße 23, 53115 Bonn, 0228 637882

Montag, 6. Juli

Apotheke im Medizinischen Zentrum Bonn

Friedensplatz 16, 53111 Bonn, 0228 6884680

Dienstag, 7. Juli

Sonnen-Apotheke

Königswinterer Straße 306, 53227 Bonn, 0228 442135

Mittwoch, 8. Juli

Königs-Apotheke

Prinz-Albert-Straße 34, 53113 Bonn, 0228 210755

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Opfer-Notruf **116 006**



Donnerstag, 9. Juli

Lintel's Stifts-Apotheke

Adelheidsstraße 40, 53225 Bonn, 0228 464620

Freitag, 10. Juli

Veedels-Apotheke im Augustinum

Römerstraße 118, 53117 Bonn, 0228 671818

Samstag, 11. Juli

Löwen Apotheke

Markt 35, 53111 Bonn, 0228 635555

Sonntag, 12. Juli

Kronen-Apotheke

Königswinterer Straße 622, 53227 Bonn, 0228 443543

Jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag

Angaben ohne Gewähr

NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfall-schublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Kinderärztlicher Bereitschafts-dienst

St.-Marien-Hospital

0228/2425444

Zahnärztlicher Bereitschafts-dienst

0180 5986700

linksrheinischer Rhein-Sieg-Kreis

Krankenhaus

Notfallpraxis am Petruskranken-

haus Bonn

Konfliktlotsentelefon

Mediation fördern e.V.

0151 59440892

Johanniter-Unfall-Hilfe

Der Ortsverband bietet an: Sani-

tätsdienste, ehrenamtliche Mit-

arbeit im Katastrophenschutz

und Erste-Hilfe-Ausbildung

0228/627072

www.johanniter-bonn.de

• **Heimweg-Telefon**

Für alle, die sich vom mulmigen Ge-fühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 12074 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr

Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr



- Abscheidertechnik
- Abwassertechnik
- Dichtigkeitsprüfung
- Sanierungen
- Kanal-TV
- Verstopfungsbeseitigung
- Planung & Beratung

ATEC
Frank Bergzog
Waldstr. 8
53757 Sankt Augustin
Tel. 02241 / 8 460 858
Fax 02241 / 8 460 859
ATEC-Bergzog@t-online.de
www.ATEC-Bergzog.de

Ölabscheiderprüfungen
DIN 1999
Kanaldruckprüfungen
DIN EN 1610

Umweltschutz
muss nicht
teuer sein!



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

**Hausnotruf – ein
Stück Lebensqualität
bewahren.**

Jetzt Infos anfordern:

Telefon 02241 59 69 79 60

hausnotruf@drk-rhein-sieg.de

www.drk-rhein-sieg.de/hausnotruf

Kulturrucksack 2026 - Sommerferienprogramm

„Burn and Bloom“: kreativ mit Pflanzen und Keramik im Garten der Burg Lede

Pflanzen zeichnen, malen, fotografieren, extrahieren und eine individuelle Vase aus Keramik für Euer Blumenbouquet gestalten.

20. bis 24. Juli, 9:30 bis 13:30 Uhr
Alter: 12-14 Jahre

Ausgangspunkt des Ferienworkshops ist die aktuelle Ausstellung „Burn and Bloom“ in den Salons und im Garten der Burg Lede. Hier stehen KünstlerInnen im Zentrum, die sich mit Natur und deren transformativer Kraft beschäftigen. Einzelne Werke, aber insbesondere der denkmalgeschützte Garten, sollen Ausgangspunkt einer inspirierenden ersten Ferienwoche werden. SchülerInnen von 12 bis 14 Jahren erhalten die Gelegenheit, den Garten der Burg Lede und seine Pflanzenwelt kreativ zu nutzen und eine Auszeit in der Natur zu genießen.

Unterschiedliche Medien und Techniken (Zeichnung, Fotografie, Malerei, Drucken, Kochen) bieten sich an, den Garten als Gestaltungsraum zu nutzen. Nach einem gemeinsamen Spaziergang mit vielfältigen Informationen zur Geschichte des Gartens und seiner Pflanzen lassen sich die Teilnehmenden auf ihr bevorzugtes Medium ein. Einzelne Pflanzen dürfen gepflückt, gezeichnet, gepresst, gemalt oder gedruckt werden. Der historische Park der Burg Lede mit Rosengarten, Pleasureground und schattigen Baumriesen bietet eine wunderbar romantische Kulisse für Eure Zeichnungen, Freilichtmalerei und Fotografien. In der denkmalgeschützten Scheune formt u. Ihr individuelle Vasen mit Hilfe von Pflanzenabdrücken für Euren selbst arrangierten Blumenstrauß.

Angeleitet werden die Teilnehmenden von Ingrid Macke, Theater- und Museumspädagogin; Birgit Kulmer, Kunsthistorikerin, Museumspäda-

gogin und begeisterte Gärtnerin. Organisation: Burg Lede Park Labor gUG, Anmeldung unter: park-labor@burglede.de



Joscha Bender, Chasing Girls, 2022, Belgisch Granit, Burg Lede 2026

KOMM IN UNSER TEAM!



Bewirb dich jetzt als (m/w/d):

- **Pflegefachkraft in der Psychosomatik / Psychiatrie**

Einfach den QR-Code scannen um alle wichtigen Informationen zu erhalten! Mehr auf:

www.betagenese.de/stellenangebote



BetaGenese Klinik GmbH - Joseph-Schumpeter-Allee 15 - 53227 Bonn - 0228 909075-500